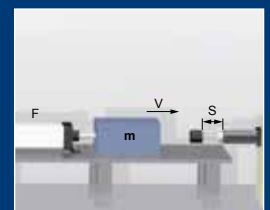


Doppelwirkende Vorschubölbremse

WM-VD 32



ONLINE
Berechnung und
2D / 3D CAD Download



Vorteile

Lange Lebensdauer:

- Spezialdichtungen + Öle

Material:

- Gehäuse aus Aluminium eloxiert
- Kolbenstange hartverchromt

Temperaturbereich:

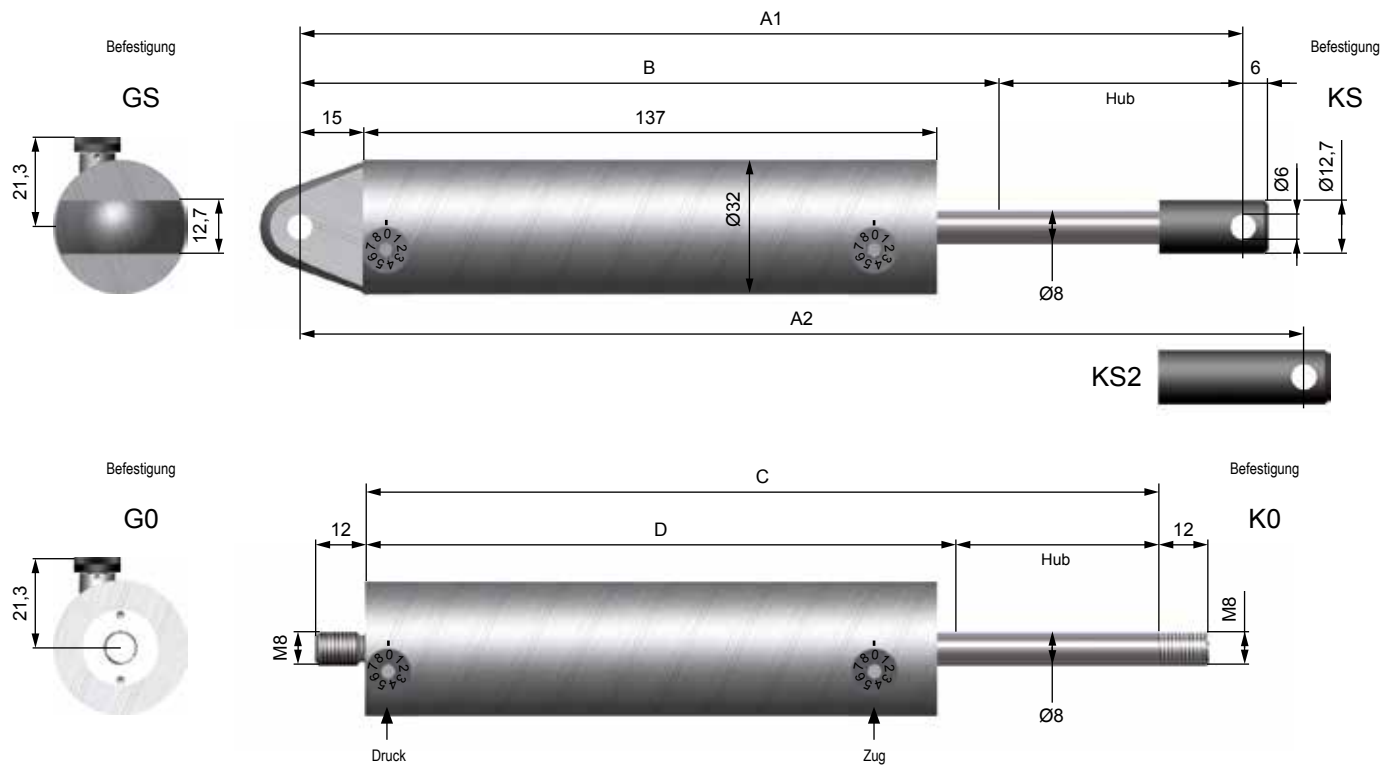
- Standard: -20°C-+80°C
- Tieftemperatur: -50°C - +60°C
- Hochtemperatur: 0°C - +120°C

RoHS-konform:

- Richtlinie 2002/95/EG

Einstellung:

- Präzise Einstellbarkeit in Zug- und Druckrichtung
- Stufenlose Einstellung über den gesamten Dämpfungsbereich

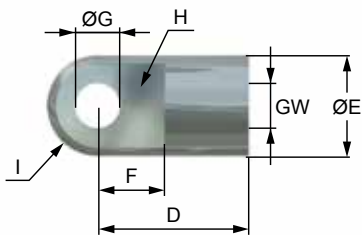


LEISTUNGEN

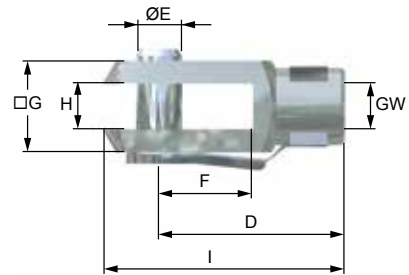
	Hub	Zug	Druck	Zug - Druck	Vorschubgeschwindigkeit	A1	A2	B	C	D	Gewicht
	mm	N max.	N max.	N min.	m/min	mm	mm	mm	mm	mm	g
WM-VD 32 - 050	50	2000	2000	40	0,015 - 40	225	250	175	190	140	370
WM-VD 32 - 075	75	2000	2000	40	0,015 - 40	275	300	200	235	165	420
WM-VD 32 - 100	100	2000	1700	40	0,015 - 40	325	350	225	290	190	470
WM-VD 32 - 150	150	2000	1400	40	0,015 - 40	425	450	275	390	240	570
WM-VD 32 - 200	200	2000	1000	40	0,015 - 40	525	550	325	490	290	670
WM-VD 32 - 250	250	2000	600	40	0,015 - 40	625	650	375	590	340	770

Zubehör

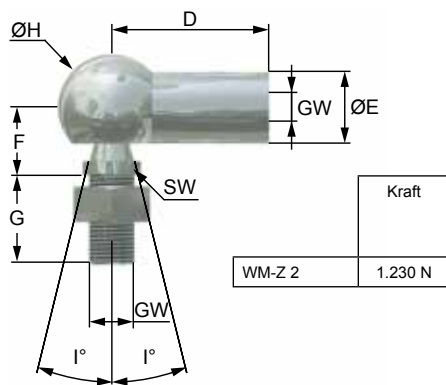
1 Gelenkauge



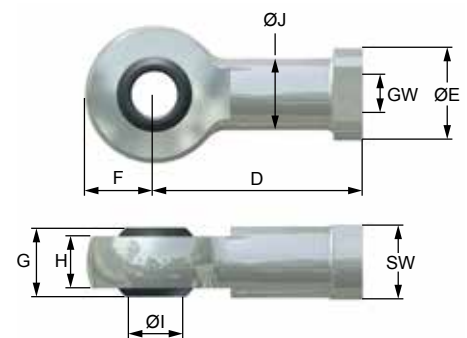
3 Gabelkopf (DIN 71752)



2 Winkelgelenk (DIN 71802)



4 Gelenkkopf (DIN 648, Maßreihe K)



ABMESSUNGEN

	GW*	D	ØE	F	G	H	I	J	SW	K	L	M	N	O	P
1	WM-Z 2	M 8	19	14	12	8,1	10	7	-	-	-	-	-	-	-
2	WM-Z 2	M 8	30	13	13	16	20	-	11	-	-	-	-	-	
3	WM-Z 2	M 8	32	8	16	16	8	42	-	-	-	-	-	-	
4	WM-Z 2	M 8	36	16	12	12	9	8	12,5	13	-	-	-	-	

Bestellbeispiel	
WM-VD 32-100-K2G4-C	
WM	Weforma
VD	Vorschubölbremse, doppelwirkend
32	Baugröße
100	Hub
K2	Kolbenstange - Winkelgelenk
G4	Gehäuse - Gelenkkopf
C	Dämpfungsart: A=Druck, B=Zug, C=Druck und Zug

Einstellung

Die Vorschubgeschwindigkeit wird an den Einstellschrauben der Vorschubölbremse eingestellt.

Einstellmöglichkeit auf der Skala 0-8

0 = hohe Vorschubgeschwindigkeit

8 = niedrige Vorschubgeschwindigkeit



Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Vor Installation, Inbetriebnahme, Wartung und Instandsetzung ist das Datenblatt zu beachten. Durchführung der Arbeiten nur durch geschultes, eingewiesenes Fachpersonal.

Elektrische Anschlüsse nach der entsprechenden nationalen Vorschrift.
Für Deutschland: VDE-Vorschrift VD E0100

Vor allen Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten sind die Energiezuführungen (Hauptschalter, etc.) abzuschalten! Außerdem sind Maßnahmen erforderlich, um ein unbeabsichtigtes Wiedereinschalten zu verhindern, z.B. am Hauptschalter ein entsprechendes Warnschild „Wartungsarbeiten“, „Instandsetzungsarbeiten“ etc. anbringen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Überprüfen Sie vor Einbau und Verwendung, ob die Typenbezeichnung auf der Vorschubölbremse oder auf der Verpackung mit der entsprechenden Bezeichnung auf dem Lieferschein übereinstimmt. Vorschubölbremsen sind wartungsfrei und einbaufertig.

- Temperatureinfluss: Bei höheren Temperaturen ändern sich die Dämpfungseigenschaften.
- Während des Einbaus oder deren Wartung müssen die beweglichen Massen gegen unbeabsichtigtes Vefahren gesichert werden.
- Beim Betrieb außerhalb des zulässigen Temperaturbereichs kann die Vorschubölbremse ihre Funktion verlieren.
Vorschubölbremsen wegen der Wärmeabstrahlung nicht lackieren.
- Fluide, Gase und Schmutzpartikel in der Umgebung können das Dichtungssystem der Vorschubölbremsen angreifen oder zerstören und zum Funktionsausfall führen. Kolbenstange und Dichtungssystem vor Fremdmitteln in der Umgebung schützen oder abkapseln.
- Beschädigungen der Kolbenstangenoberfläche können das Dichtungssystem zerstören. Kolbenstange nicht fetten, ölen.
- Die Kolbenstange kann aus der Vorschubölbremse herausgerissen werden. Die Kolbenstange nicht auf Zugspannung über maximal wert belasten.
- Die Vorschubölbremse kann bei Beaufschlagung aus der Konstruktion reißen. Die Anschlusskonstruktion immer so auslegen, dass die maximal auftretenden Kräfte mit ausreichender Sicherheit aufgenommen werden können.

Wichtige Informationen

Grundlagen

Vorschubölbremse darf man nicht:

-lackieren



-schweißen



-festklemmen



Bei Verwendung in aggressiven Umgebungsmedien (Staub, Wasserdampf, Öle etc.) die Vorschubölbremse durch entsprechendes Zubehör vor Beschädigung und Ausfall schützen. Werden mehrere Vorschubölbremse verwendet, so ist die Belastung gleichmäßig zu verteilen. Im Weforma Katalog sind die technischen Daten mit minimalen und maximalen Werten angegeben. Werden die Produkte im Dauerbetrieb und in einem Bereich von 20% vom minimalen bzw. maximalen Wert eingesetzt, so ist vorab eine schriftliche Bestätigung von Weforma einzuholen.

Einbaulage

Die Einbaulage ist beliebig.

Haftung

Aufgrund der Vielzahl der Einsatzmöglichkeiten unserer Produkte und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Einsatzbedingungen übernehmen wir keine Gewähr dafür, dass sich die Kaufsache für den vom Kunden beabsichtigten Zweck eignet. Die diesbezügliche Prüfung, insbesondere die Prüfung, ob die Kaufsache für den konkret geplanten Einsatz geeignet ist, obliegt, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, allein dem Kunden. Aus den vorstehenden Gründen haften wir – außer in Fällen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit – nicht für die Eignung der Kaufsache für den vom Kunden beabsichtigten Zweck. Bei Schäden, die nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und aus eigenmächtigen, in dieser Anleitung nicht vorgesehenen Eingriffen entstehen, erlischt jeglicher Gewährleistungs- und Haftungsanspruch gegenüber dem Hersteller.

Garantierausschluss

Bei Nichtverwendung der Originalersatzteile erlischt der Gewährleistungsanspruch!

Umweltschutz

Beim Austausch von Schadteilen ist auf eine sachgerechte Entsorgung zu achten.